

Wegen der Corona-Pandemie war der 29. Internationale Donaukongress in der gewohnten Form - mit Vorträgen, Diskussionen, Austausch und einer politischen Podiumsdiskussion - nicht durchführbar. Wir wollen dennoch die Möglichkeit bieten, einen Teil der geplanten Vorträge zumindest online mitzuverfolgen.

### So können Sie teilnehmen:

Die Vorträge werden am 20. und 21. Januar 2021 jeweils zwischen 17:00 Uhr und 20:30 Uhr online als Zoom-Video-Konferenz präsentiert.

Für eine Teilnahme brauchen Sie einen Laptop, Tablet oder Smartphone mit Kamera, Mikrofon und Lautsprecher (oder Kopfhörer bzw. Headset). Alternativ können Sie die Vorträge auch per Telefon oder Handy nach Einwahl über eine Telefonnummer (wird nach der Anmeldung mitgeteilt) akustisch mitverfolgen.

Eine kurze Anleitung zur Einrichtung und Bedienung Ihrer Geräte für die Teilnahme an der Videokonferenz finden Sie unter [www.deggendorf.bund-naturschutz.de](http://www.deggendorf.bund-naturschutz.de) sowie als Anlage zu der Mail mit den Einwahldaten, die Sie nach der Anmeldung erhalten.

Für den Kongress wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben.

### Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis 18.01.2020 zum digitalen Donaukongress an, am besten per E-Mail an

BUND Naturschutz in Bayern e. V.  
Landesfachgeschäftsstelle München  
[nicole.schmidt@bund-naturschutz.de](mailto:nicole.schmidt@bund-naturschutz.de)  
Telefon 089 548298-63

Bitte geben Sie bei der Anmeldung folgende Daten an:

- Name, Vorname
- Stichwort „Donaukongress“
- Geplante Teilnahme-Tage
- E-Mailadresse für die Zusendung Ihrer Zugangsdaten.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

BUND Naturschutz in Bayern e. V.  
Landesfachgeschäftsstelle Nürnberg  
Bauernfeindstraße 23  
90471 Nürnberg  
Telefon 0911 - 81878-10  
Telefax: 0911 - 869568  
[www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de)

### Sie möchten unseren Einsatz für unsere Gewässer und die frei fließende Donau unterstützen?

Helfen Sie uns mit Ihrer Spende oder mit Ihrer Mitgliedschaft beim BUND Naturschutz! Beitrittserklärungen finden Sie unter [www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de), oder Sie wenden sich an unsere Geschäftsstelle in Deggendorf:

BUND Naturschutz Deggendorf, Amanstraße 21,  
94469 Deggendorf, Tel.: 0991 - 32555  
E-Mail: [deggendorf@bund-naturschutz.de](mailto:deggendorf@bund-naturschutz.de)

**Spendenkonto: Sparkasse Deggendorf**  
**IBAN: DE98 7415 0000 0380 015 057**

# Gewässer verbessern

## Wege zu naturnäheren Flüssen, Bächen und Auen

### Naturnaher Hochwasserschutz

**Digitale Vorträge mit Diskussion**

**20. und 21. Januar 2021**  
**jeweils 17:00 bis 20:30 Uhr**

Naturnahe Flüsse und Bäche sind „Adern der Landschaft“ und damit Rückgrat für den Biotopverbund sowie den Artenreichtum. Sie sind zusammen mit ihren Auen zugleich Basis für den Rückhalt von Wasser in der Landschaft, mit positiver Wirkung für Hochwasserschutz und Dürre-Vorsorge.

Viele Veränderungen der Vergangenheit haben diese Funktionen beeinträchtigt. Verbesserungen sind daher notwendig - und auch möglich. Die europäische Wasserrahmenrichtlinie enthält ein Gebot zur Verbesserung der Gewässer und verpflichtet die EU-Länder zum Handeln. An einzelnen Flussabschnitten wurden und werden erste Schritte zur Renaturierung bereits umgesetzt. Neuere Untersuchungen zeigen Möglichkeiten (aber auch Grenzen) für ökologische Verbesserungen an Gewässern mit Stauwehren, Kraftwerken und anderen Verbauungen.

Die Vorträge sollen zeigen, welche Möglichkeiten genutzt werden können, um an unseren Flüssen und Bächen spürbare Verbesserungen zu erreichen. Zugleich wird ein Ausblick auf die Weiterentwicklung der Hochwasserschutzstrategie in Bayern vorgestellt.



**Prof. Dr. Jürgen Geist**, Lehrstuhl für Aquatische Systembiologie, TU München, Freising-Weihenstephan

**Peter Hirmer**, Vorsitzender Arbeitskreis Wasser, BUND Naturschutz in Bayern e. V.

**Gerhard Nagl**, Danube Environmental Forum

**Dr. Wolfgang Rieger**, Leiter Ref. 61: Hochwasserschutz und alpine Naturgefahren, Landesamt für Umwelt Bayern

**Hermann Waas**, Wasserwirtschaftsamt Deggendorf, Sachgebiet Wasserbau und Gewässerentwicklung

**Dr. Christine Margraf**, Stellvertretende Landesbeauftragte BUND Naturschutz, Fachreferentin Flüsse und Auen Südbayern

**Richard Mergner**, 1. Vorsitzender BUND Naturschutz in Bayern e. V.

**Prof. Dr. Hubert Weiger**, Ehrenvorsitzender Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e. V. (BUND)

### Mittwoch, 20. Januar 2021

17:00 Uhr Grußwort *Prof. Dr. Hubert Weiger*  
*Richard Mergner*  
Begrüßung, Einführung

17:15 Uhr *Hermann Waas*  
Wasserbau im Wandel der Zeit - von der Staustufe zu Renaturierungen an der Unteren Isar  
Rückfragen, Diskussion

18:45 Uhr Pause

19:00 Uhr *Peter Hirmer / Gerhard Nagl*  
Wasserrahmenrichtlinie und Europäische Biodiversitätsstrategie 2030: Chancen für die Donau und ihre Zuflüsse  
Rückfragen, Diskussion

20:15 Uhr Resumee

### Donnerstag, 21. Januar 2021

17:00 Uhr *Dr. Christine Margraf*  
Begrüßung, Einführung

17:15 Uhr *Prof. Dr. Jürgen Geist:*  
Möglichkeiten und Grenzen des Fischschutzes in verbauten Gewässern  
Rückfragen, Diskussion

18:45 Uhr Pause

19:00 Uhr *Dr. Wolfgang Rieger*  
Weiterentwicklungen im Hochwasserschutz in Bayern  
Rückfragen, Diskussion

20:15 Uhr Resumee